

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 30. 3. 1904

Herrn D^r Arthur Schnitzler

Wien XVIII.

Spöttelgaße 7.

XVIII., Währing

Edmund-Weiß-Gasse 7

Mittwoch

5 Lieber Freund, vielen Dank für Ihren Brief, über den ich mich sehr gefreut habe. Es geht ja oft wunderlich mit diesen kleinen Arbeiten: **diese** letzte mußte ich, schläfrig, müd und eilig, in drei Stunden fertigmachen, und wenn wirklich was dran zu loben ist, dann war es eben doch wol der »Schmiß« (kann – falls das Wort zu minder erscheint, etwa durch »Elan« ersetzt werden). Nicht wenig bin ich
10 über **P. A.** erschrocken. Habe gleich überall nach ihm gesucht, aber nichts gefunden. Wo denn? Dass ich manchmal in Satzmelodien falle, die mir lieb sind, weiß ich, und glaube, das hängt mit meiner musikalischer Empfänglichkeit zusammen. Aber **A.**'s Sätze waren mir nie angenehm, haben nichts in mir dauernd berührt, und ich könnte es mir also nicht erklären.

→Mattachich

Peter Altenberg

Peter Altenberg

15 **Otti, Paul** und ich wollen Samstag früh über Ostern auf den **Kahlenberg**. (**Privat-Semmering**) Wenn es Ihnen recht ist, kommen wir morgen Donnerstag oder übermorgen Freitag um ½ 7–7 zu Ihnen. Ich schlage vor, dass wir dann im **Riedhof** nachtmahlen.

Otilie Salten, Paul Salten, Kahlenberg

→Semmering

Riedhof

herzlichste Grüße an **Olga** u. Sie

Olga Schnitzler

20 Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Kartenbrief, 1068 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 30 III 04, 2 30N«. 2) Stempel: »Wien 18/1 111, 30 III 04, 3 10N«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »30. 3. 904.–« und Vermerk: »S[alten]«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »186«

6 **diese**] **Felix Salten**: **Mattachich**. In: **Die Zeit**, Jg. 3, Nr. 538, 27. 3. 1904, Morgenblatt, S. 1–3.

10 **P. A.**] **Peter Altenberg**. Dieser lebte in finanziellen und gesundheitlich prekären Umständen, verursacht nicht zuletzt durch übermäßigen Alkoholkonsum, vgl. A. S.: *Tagebuch*, 7.8.1904.

15–16 **Privat-Semmering**] Siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 27. 11. 1903.

16–17 **kommen ... Ihnen**] Siehe A. S.: *Tagebuch*, 1.4.1904.

Erwähnte Entitäten

Personen: Peter Altenberg, Felix Salten, Otilie Salten, Paul Salten, Olga Schnitzler

Werke: *Die Zeit*, *Mattachich*

Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7 I., Innere Stadt, Kahlenberg, Riedhof, Semmering, Wien, XVIII., Währing